

Willi TERHARDT - Antrag auf Offenlage - Rat Top 12 - Recht auf Transparenz

Von: Meike Lukat <meike.lukat@live.de>
An: "buergermeister@stadt-haan.de" <buergermeister@stadt-haan.de>
Datum: 02.02.2014 10:25
Betreff: Antrag auf Offenlage - Rat Top 12 - Recht auf Transparenz
CC: Dagmar FORMELLA <dagmar.formella@stadt-haan.de>, "engin.alparslan@stadt-...
Anlagen: alte_Anschlußstelle_Westring.pdf

Sehr geehrter Herr vom Bover,

der Rat der Stadt Haan soll am 04.02.2014 mal eben **zwei Verträgen** mit der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Land NRW, hier durch Straßen NRW zustimmen, die der Verwaltung zwar bereits seit gut 1,5 Monaten vorliegen, aber den Ratsmitgliedern erst seit dem 27.01.2014.

Und dies natürlich alles nicht öffentlich, obwohl die Verträge erhebliche Auswirkungen, so auch finanzielle auf die Stadt Haan haben.

So soll es auch mal wieder zu einer Verbesserung der Leistungsfähigkeit an der Anschlußstelle Haan Ost kommen.

Während wir dazu in 2007 noch offen diskutieren durften und auch den Haanerinnen und Haanern die Kosten von rund 100.000,-€ nicht verschwiegen wurden.

<http://www.wz-newsline.de/lokales/kreis-mettmann/mettmann/haan-ost-umbau-startet-mit-den-ferien-1.466699>

sieht dies nun sieben Jahre später anders aus.

Ich beantrage die öffentliche Aussprache zum Top 12 im Rat der Stadt Haan am 04.02.2014.

Wieder einmal soll die Stadt Haan den Ausführungen von Straßen NRW vertrauen und diesmal soll dieses Vertrauen erheblich teurer werden.

Seit 2003 mit der Vergabe des Ausbaus der L357 n wird hier blind den Ausführungen der **"Verkehrsexperten"** vertraut und auf Haaner Stadtgebiet immer wieder verbunden mit hohen Kosten nachgebessert.

Anstatt wie früher die alte Anschlußstelle der L357 , vom Westring an die A46 zu reaktivieren, so dass von dort aus der Solinger und Wuppertal Verkehrsfluss aus deren Industriegebiete auf die A 46 auffahren kann, sollen wir Haanerinnen und Haaner auf unserem Stadtgebiet umbauen, ausbauen, touristisch nutzbare Radwegeverbindung sperren lassen und viel Geld zahlen.

Und da ich auch bei Ihren Ausführungen, Herr vom Bover, zuletzt in der Bürgeranhörung am 21.01.2014 den Eindruck gewinnen musste, dass Ihnen die Verkehrsführungen in Haan Ost gar nicht bekannt sind, ein Luftbild dazu anbei.

Die Haanerinnen und Haaner haben ein Recht darauf zu erfahren, was Sie und die Mehrheit des Rates der Stadt Haan vorhaben und wie teuer Ihre Politik für Haan wird!

Mit freundlichen Grüßen